

# § 26 StMSG

StMSG - Steiermärkisches Mindestsicherungsgesetz

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 13.05.2021

(1) Die Änderungen des Inhaltsverzeichnisses, des § 3 Abs. 2 und 3, des § 4 Abs. 3 Z 2, des § 5 Abs. 1, des § 6 Abs. 2, 3 und 4 Z 4, des § 10 Abs. 1, Z 2 lit. b, Abs. 2 und 5, des § 13 Abs. 1 und des § 17 Abs. 3 sowie die Einfügung des § 6 Abs. 2a und 3a und des § 23a durch die Novelle LGBI. Nr. 9/2012 treten mit dem der Kundmachung folgenden Monatsersten, das ist der 1. März 2012, in Kraft.

(2) Verordnungen auf Grund dieses Gesetzes können ab dem der Kundmachung folgenden Tag erlassen werden; sie dürfen jedoch frühestens mit dem in Abs. 1 genannten Zeitpunkt in Kraft gesetzt werden.

(3) Die Änderung des Inhaltsverzeichnisses, des § 14 Abs. 2, des § 15 Abs. 3, 8 und 9, des § 17 Abs. 1 Z 2 und Abs. 9 zweiter Satz, des § 20 Abs. 4, der Überschrift des § 21, des § 21 Abs. 5 sowie der Entfall des § 21 Abs. 4 durch die Novelle LGBI. Nr. 87/2013 treten mit 1. Jänner 2014 in Kraft.

(4) Das Inhaltsverzeichnis, § 8 Abs. 1, § 17 Abs. 4 und 9 und § 24a in der Fassung der Novelle LGBI. Nr. 63/2014 treten mit 1. Juli 2014 in Kraft; gleichzeitig treten § 17 Abs. 1 Z. 2, Abs. 2 und 3 außer Kraft.

(5) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 7/2015 treten das Inhaltsverzeichnis, § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 2, § 5 Abs. 1, § 6 Abs. 2, 3a und 3b, § 8 Abs. 1 und 1a, § 10 Abs. 4, 4a und 4b, § 16 Abs. 4, § 16a, § 20 Abs. 2 und § 21 Abs. 5 mit dem der Kundmachung folgenden Monatsersten, das ist der 1. März 2015, in Kraft.

(6) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 106/2016 treten das Inhaltsverzeichnis, § 6 Abs. 2, § 7 Abs. 6, 6a, 6b und 7, § 10 Abs. 1, § 15 Abs. 6, § 16a und § 24b mit 1. September 2016 in Kraft; gleichzeitig treten § 8 Abs. 1a und § 10 Abs. 5 und 6 außer Kraft. Verordnungen auf Grund der Novelle LGBI. Nr. 106/2016 können ab dem der Kundmachung folgenden Tag erlassen werden; sie dürfen jedoch frühestens mit 1. September 2016 in Kraft gesetzt werden.

(7) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 79/2017 tritt § 20 Abs. 1 Z 1 lit. a mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 1. September 2017, in Kraft.

(8) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 12/2018 treten in Kraft:

1. die Änderung des Inhaltsverzeichnisses, § 4 Abs. 3, § 6 Abs. 2, die Überschrift des § 10, § 10 Abs. 1 und 1a, § 13 Abs. 1, § 20 Abs. 1 Z 2 lit. n sowie § 20 Abs. 5 mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 31. Jänner 2018;
2. § 7 Abs. 6, 6a, 6c und 7, § 16a sowie § 24c mit 9. Dezember 2017;
3. § 19 mit 1. Jänner 2018.

(9) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 63/2018 treten das Inhaltsverzeichnis und § 20 mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der 10. Juli 2018, in Kraft.

(10) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 35/2020 treten das Inhaltsverzeichnis und § 24d mit 22. März 2020 in Kraft und § 24d mit Ablauf des 31. Mai 2020 außer Kraft.

(11) In der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 113/2020 treten

1. Abs. 10 mit 8. April 2020 in Kraft;
2. § 24d mit 31. Oktober 2020 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2021 außer Kraft.

Anm.: in der Fassung LGBI. Nr. 9/2012, LGBI. Nr. 87/2013, LGBI. Nr. 63/2014, LGBI. Nr. 7/2015, LGBI. Nr. 106/2016, LGBI. Nr. 79/2017, LGBI. Nr. 12/2018, LGBI. Nr. 63/2018, LGBI. Nr. 35/2020, LGBI. Nr. 113/2020

In Kraft seit 18.12.2020 bis 30.06.2021

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)